

Global Supplier Quality Engineering Network

Wie ein führender OEM seine internationale Lieferantenqualität mit einem skalierbaren Quality-Netzwerk absichert

Die Ausgangssituation

Mit wachsender Lieferkettenkomplexität, neuen Technologien und einer steigenden Zahl paralleler Entwicklungs- und Serienprojekte stieß eine rein lokal organisierte Qualitätsbetreuung an ihre Grenzen.

Der OEM suchte deshalb nicht nur zusätzliche Kapazitäten, sondern einen Partner, der eine langfristig skalierbare Qualitätsorganisation aufbauen, international besetzen und operativ steuern kann.

Ziel: eine belastbare Quality-Organisation, die mit Regionen, Lieferanten, Technologien und Projektphasen mitwächst.

Die Herausforderung

- 1. Komplexe Commodity-Struktur**
Interieur & Exterieur, Antrieb & Powertrain sowie Sensorik & Elektronik.
- 2. Vom Anlauf bis in die Serie**
Unterstützung in Industrialisierung, Serie und Aftersales - je nach Bedarf und Risikolage.
- 3. Global handlungsfähig**
Schnelle operative Präsenz direkt bei Lieferanten und an Produktionsstandorten des OEM.
- 4. Einheitlich steuerbar**
Standardisierte Prozesse, transparente KPIs und ein zentrales Governance-Modell.

Der strategische Anspruch

Nicht einzelne Rollen besetzen, sondern ein vollständiges Supplier-Quality-Ökosystem etablieren - mit klaren Verantwortlichkeiten, lokaler Nähe und zentraler Transparenz.

Anforderungen an das Programm

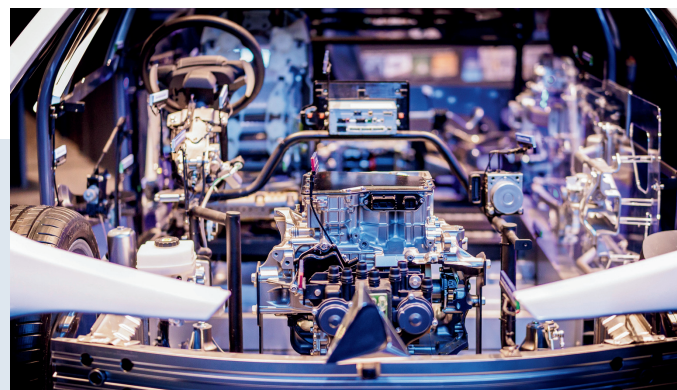
- Betreuung mehrerer Commodity-Bereiche mit technologischer und methodischer Kompetenz
- Unterstützung von Industrialisierungs-, Serien- und Aftersales-Projekten
- Operativer Einsatz direkt beim Lieferanten und in den Werken des OEM
- Internationale Einsatzfähigkeit mit Schwerpunkt Europa und globaler Erweiterbarkeit
- Schnelle Reaktionszeiten bei Qualitäts-, Kapazitäts- und Lieferantenproblemen
- Skalierbarer Personalaufbau entsprechend der Projektentwicklung
- Standardisierte Prozesse, Reporting und zentrale operative Steuerung

TECHNOLOGISCHE CLUSTER

Interieur & Exterieur

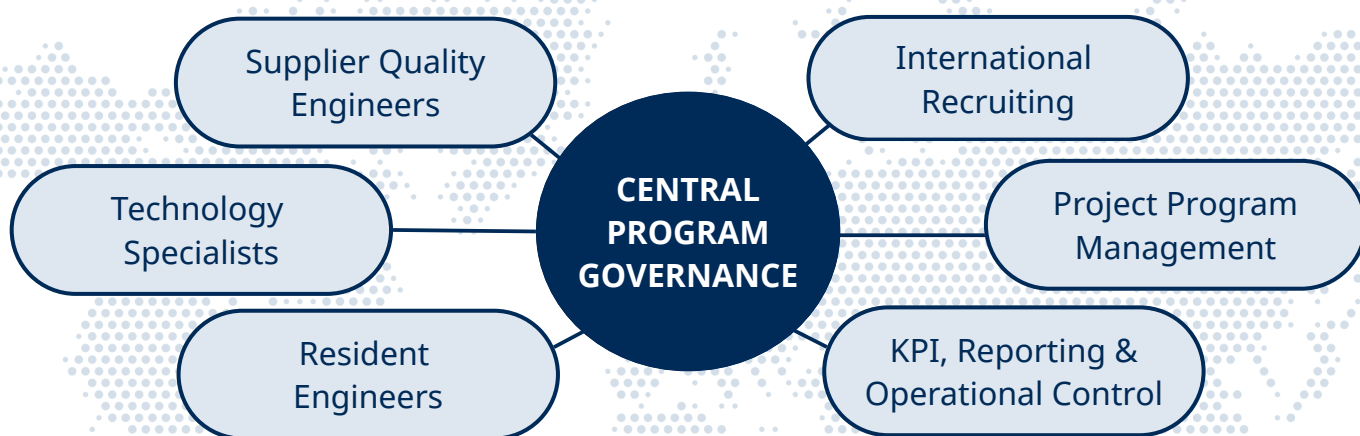
Antrieb & Powertrain

Sensorik & Elektronik



Ein skalierbares Supplier Quality Engineering Network

Die redi-Group entwickelte gemeinsam mit dem Kunden eine internationale Projektstruktur, die spezialisierte Commodity-Teams, lokale Einsatzfähigkeit und einheitliche Qualitätsstandards in einem zentral gesteuerten Programm verbindet.



Internationales Setup

Engineering-Kompetenz dort, wo Qualität entsteht.

**Deutschland | Ungarn | USA | Polen | Spanien
Mexiko | Tschechien | Rumänien | Indien**

Einsatz weltweit über redi-Group Standorte sowie direkt an Produktionsstandorten des OEM und seiner Lieferanten.

Das Modell skaliert mit ...

- weltweiten Regionen und lokalen Einsatzorten
- der Anzahl betreuter Lieferanten und Projekte
- den Phasen im Product Lifecycle
- technologischen Clustern und Commodities
- kurzfristigen Bedarfen sowie langfristigem Ausbau

START
program design

PILOT TEAM
initial commodities

INTERNATIONAL TEAMS
regional & commodity scaling

FULL OPERATION
up to 80 engineers

Mehrwert für den Kunden

- Internationale Lieferantenbetreuung aus einer Hand
- Schnelle Reaktionszeiten durch lokale Präsenz
- Einheitliche Qualitätsstandards weltweit
- Flexible Skalierung für neue Projekte und Anläufe
- Transparente Steuerung über KPIs und Reporting

Warum redi-Group?

Seit 1996 unterstützt die redi-Group internationale Industrieunternehmen entlang der gesamten Lieferkette - von einzelnen Spezialisten bis zu globalen Programmen mit mehreren Dutzend Engineers.

Planen Sie den Aufbau oder die Skalierung Ihrer internationalen Supplier-Quality-Organisation?

Kontakt →



**Customer Servicecenter
Langenfeld**
info@redi-group.com
T +49 2173 99 8866

redi-Group GmbH
Katzbergstraße 3 a
40764 Langenfeld
www.redi-group.com